

SUPER LOSER zerstört die Stadt

Hallo, ich heiße SUPER LOSER und bin ein Held und genau 1.000.000.000.000 Jahre alt. Ich stehe gerade auf einem Dach und ich schwing mich mit einem Seil zum Uni Center, krache durch ein Fenster und lande mit einem BUUUM in einem Labor für hoch explosive Granaten. Dort steht ein Doktor und glotzt mich an. Ich frage: „Ähm, ist was Doc?“ Er glotzt immer noch. Da schenke ich ihm eine Granate XXXXXL, die neben ihm liegt. Als ich aus dem Uni Center schreite, explodiert es. Deshalb möchte ich im Kölner Dom beten. Ich fliege in Licht-Geschwindigkeit dort hin. Als ich ankomme und an der Tür ziehe, ist sie geschlossen! Ich fliege zum Fernsehturm, reiße ihn aus dem Boden, fliege wieder zurück und benutze ihn als Rammbock. Nun liegt alles in Schutt und Asche. Nach dieser anstrengenden Aufgabe die Tür zu öffnen, möchte ich mir ein Stück Schokolade gönnen. Im Schokoladenmuseum treffe ich meinen Freund Super-Otto. Er fragt mich: „Weißt Du, wer die Stadt zerstört hat?“ Ich antworte: „Ich war´s.“ Otto brüllt: „Das warst Du?!“ „Ja“, aber ich kann es wieder aufbauen“, entgegne ich. Super-Otto sagt: „OK, das machen wir dann aber zusammen.“ Ich fange damit an, das Uni Center wieder auf zu bauen. Damit es nicht so langweilig für Euch wird, überspringen wir das Aufbauen. „So, wir sind fertig. Lass uns einen Spaziergang durch den Grüngürtel machen.“ Als ich und mein Freund Super Otto auf einer Lichtung im Grüngürtel ankommen, fragt Super-Otto: „Was ist denn das da?“ „Lass uns doch mal hingehen“, antworte ich. Als wir ankommen sage ich: „Es könnte doch ein Portal sein.“ Ich probiere es aus. Ich stecke meinen Finger hinein und die Flüssigkeit im Baum beginnt zu wabern. Ich gehe komplett hindurch. Super-Otto schreit: „Super-Loser, wo bist Du?“ Ich rufe zurück: „Es war ein Portal! Ich bin jetzt in einer anderen Dimension.“ „Dann komme ich hinterher“, ruft Super Otto. Als Super Otto hinter her kommt, sage ich: „Schau Dir die Welt an. Sie sieht aus wie in einer Zeichentrick-Serie. Das Licht ist rot, der Boden ist rot. Alles ist rot.“ Auf einmal hören wir ein ohrenbetäubendes Gebrüll aus einer Höhle. Plötzlich erbebt die Erde. Ein riesiger Drache kommt aus der Höhle und speit einen Feuerstrahl vor unsere Füße. „Aua, mein dicker Zeh!“, brüllt Super-Otto. Ich sage: „Ey, röste uns nicht.“ Der Drache stößt einen Schrei aus und kommt auf uns zu. „Ich habe Angst“, flüstere ich Super-Otto zu. Er kommt immer näher und näher. Er holt mit einer Krallen aus und fegt uns weg. Dann geht er durch das Portal. „Komm hinterher“, rufe ich Super-Otto zu. Als wir erneut durch das Portal gehen, sehen wir, wie der Drache den Grüngürtel abbrennt. „Hör auf damit“, fordere ich ihn auf. Super Otto sagt zu mir: „Wir können nicht mit ihm reden. Er versteht uns nicht. Lass uns kämpfen.“ „OK“. Super-Otto schießt als erster mit seinen Laser-Augen auf ihn. Ich spucke auf ihn. „Doch nicht so“, sagt Super-Otto zu mir. Ich merke, dass er recht hat. Wir brauchen all unsere Fähigkeiten. Der Drache bemerkt uns als der Laser-Schuss von Super-Otto auf seinen Panzer knallt. Er dreht sich um und faucht. Ich fliege zu ihm und verpasse ihm einen Schlag mit meiner Faust. Er brüllt und stampft zum Kölner Zoo. Dort frisst er einen Elefanten. „Jetzt alle zusammen“, sage ich und befreie die Zoo-Tiere. Sie, ich und Super-Otto greifen ihn an und drängen ihn zurück in das Portal. „Nun ist der dort, wo er hin gehört“, meint Super-Otto. Ich verschließe das Portal mit einer Stahltür. Super-Otto und ich bauen erneut alles auf und die Stadt strahlt schöner als je zuvor.

ENDE